



STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, W. Schütz, 61449 Steinbach, Eschborner Str. 14, Tel.: 0 6171-981698, Fax -981699, w.schuetz@allianz.de
Für den Inhalt und Redaktion der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 6171-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 6171-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: **Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei** im Anhang einer E-Mail an: stempel-bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 28.01.2012 Redaktionsschluß: 19.01.2012

Jahrgang 41

14. Januar 2012

Nr. 1

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -



Goldene Hochzeit bei Renate & Klaus Reuter

Am Montag, 19. Dezember 2011 konnten die Eheleute Renate und Klaus Reuter ihre Goldene Hochzeit feiern. Die Beiden wohnen seit September 1967 hier in Steinbach. Herr Reuter engagiert sich stark für den Leichtathletik Club Steinbach, welchen er 1979 auch gründete. Bürgermeister Naas gratulierte persönlich und überbrachte die Glückwünsche des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus), der Hessischen Landesregierung und des Hochtaunuskreises und wünscht noch viele gemeinsame glückliche Jahre.

Stadt Steinbach

Ab 17. Januar 2012 wieder Dienstagsmarkt auf dem Pijnacker Platz!

Ab Dienstag, 17.01.2012, können die Steinbacherinnen und Steinbacher wieder regelmäßig dienstags zwischen 14.00 und 20.00 Uhr auf dem Dienstagsmarkt einkaufen und ihren Bedarf an Fleisch, Wurst, Käse, Obst, Gemüse, Fisch und sonstigen Lebensmitteln sowie Blumen decken.

Nachdem die umfangreichen Bauarbeiten auf dem Pijnacker Platz und in der Bornhohl abgeschlossen sind, steht der Platz nun wieder für den beliebten, im Frühjahr vergangenen Jahres eingeführten Wochenmarkt zur Verfügung.

Bürgermeister Dr. Stefan Naas dankt den Betreibern der Marktstände für deren Verständnis in den letzten Monaten während der Baumaßnahme und hofft auf eine rege Nachfrage nach den vielseitigen und qualitativ hochwertigen Angeboten. **Steffen Bonk**

Hinweis zur Entsorgung der „Gelben Säcke“

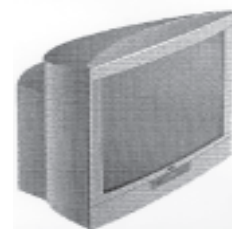
Das für die Einsammlung der „Gelben Säcke“ in Steinbach zuständige Entsorgungsunternehmen hat die im Jahr 2011 eingeführte Aufteilung des Stadtgebietes in zwei Entsorgungsbezirke (Nord und Süd) ab dem Jahr 2012 wieder zurückgenommen und sammelt diese Abfälle ab sofort,

„Gelbe Säcke“ seit dem 2. Januar 2012 wieder an einem Tag und zwar in der Regel immer 14-tägig MONTAGS komplett in ganz Steinbach (Ts.) ein.

Es wird gebeten, diese Änderung bei der nächsten Einsammlung am 16.01.2012 zu beachten. **Ihre Stadtverwaltung Steinbach**

HAUSSMANN

Aktuell im Angebot – erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77

FDP Steinbach

Neujahrsempfang 2012 der FDP Steinbach

Liebe Steinbacherinnen, liebe Steinbacher, die FDP Steinbach lädt Sie herzlich zu ihrem Neujahrsempfang am Sonntag, 15. Januar 2012, um 14.00 Uhr, in die Clubräume des Bürgerhauses Steinbach (im 1. Stock), ein.

Als Redner konnten wir gewinnen:

DR. STEFAN NAAS, Bürgermeister der Stadt Steinbach wird zu unserem Neujahrsempfang eine Begrüßungsrede halten.

ULRICH KREBS, Landrat des Hochtaunuskreises

Die touristische Vermarktung des Taunus

JENS SCHELLER, Leiter des Freilichtmuseums Hessenpark

Freilichtmuseum Hessenpark –

Blicke hinter und vor die Kulissen

Über Ihr Kommen würden wir uns freuen.

Resümee 2011 und Ziele für das Jahr 2012

Werner Dreja, Fraktionsvorsitzender und Ortsverbandsvorsitzender: „Das Jahr 2011 war für die FDP-Steinbach ein Riesenerfolg. Nicht nur, dass wir bei der Kommunalwahl 2011 den größten Zugewinn an FDP-Stimmen in ganz Hessen erzielt haben, sondern auch Themen unseres Wahlprogramms schon umsetzen konnten. Dazu gehören: Phorms-Schule, Regionalpark Rhein-Main, Supermarkt am Taubenzeihen sowie im sozialen Bereich eine Kleiderkammer für Bedürftige und Anstöße für die Weiterentwicklung des Jugendhauskonzepts.“ Auch in diesem Jahr wird die FDP-Steinbach weitere Themen aus ihrem Wahlprogramm, das sie den Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt hatte, angehen und umsetzen. Sie wird diese bei ihrem Neujahrsempfang vorstellen.

Stadt Steinbach

Standesamt ab sofort in Kronberg

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass mit Beginn des Jahres 2012 die Dienstleistungen des Standesamtes von der Stadt Kronberg im Taunus übernommen wurden.

Die Dienstleistungen des Standesamtes erhalten die Bürgerinnen und Bürger in der Kronberger Altstadt, Friedrich-Ebert-Straße 6 (Receptur), zu den nachfolgenden Zeiten:

Montag bis Donnerstag 08:00 bis 12:00 Uhr; Mittwoch zusätzlich 14:00 bis 17:30 Uhr; Freitag 07:00 bis 12:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Telefonisch ist das Standesamt unter der Telefonnummer 06173 703-1241 oder -1242 zu erreichen.

Wir schließen am 28. Januar 2012!

ALLES MUSS RAUS!



Hochwertige Marken-Einzelteile
für SIE ab € **5,-** bis € **35,-**

Industriestraße 1
(gegenüber ALDI)
61449 Steinbach

Öffnungszeiten:
Di. - Fr.: 10 - 19 Uhr
Sa.: 09 - 18 Uhr

outlet

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



SCHREINEREI Hafer GmbH

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND
KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25
61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 0 61 71 / 73472
Telefax: 0 61 71 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180

**Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen,
könnte genauso gut
seine Uhr anhalten,
um Zeit zu gewinnen.**

Pizzeria „Pisa“



☎ 06171/74700

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege



- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms

BROST

Dach- Gerüstbau
Bedeckung Isolierungen
Flachdachbau Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, Walter Schütz, 61449 Steinbach (Taunus), Eschborner Str. 14, Tel.: 06171-981698, Fax -981699, E-Mail: w.schuetz@allianz.de - Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung:
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 06171/981936, Fax: 06171/287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de

Anzeigen-Annahme: Verantwortlich für Satz, Druck und Technik:
Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984. E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail, Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 061 71-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. März 2008.
Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld
Nächster Erscheinungstermin: 28.01.2012 · Redaktionsschluss: 19.01.2012

„die brücke“ Steinbach

PC-Hilfe - Fortbildungskurs Photoshop Elements

Im Januar 2012 beginnt bei der „brücke“ ein Kurs „Photoshop Elements“. Die Kursleiterin Frau Anja Peschke wird den Teilnehmern/Teilnehmerinnen grundlegende Kenntnisse der digitalen Bildbearbeitung vermitteln. Sie lernen verschiedene Werkzeuge und Funktionen zur Bildoptimierung und kreativen Bildgestaltung kennen und erlangen die nötigen Kenntnisse, um Aufnahmen aufzuwerten und besser wirken zu lassen. Kursbeginn: Montag, 16. Januar 2012, Kursende: Montag, 20. Februar 2012. Der Kurs findet immer montags von 19:00 bis 20:30 Uhr statt. Der Kurs ist unentgeltlich, es ist aber erwünscht, dass die Teilnehmer „brücke“- Mitglieder sind und sich an dem Projekt „PC-Hilfe“ beteiligen. Wir wollen auch die neu erworbenen Kenntnisse des Kurses einem größeren Kreis vermitteln. Anmeldung dienstags von 10:30-12:00 Uhr und mittwochs von 11:00 - 12:30 Uhr.

Termine brücke im Januar

Wir danken allen Helfern, die unsere hilfeschuchenden Mitglieder im vergangenen Jahr wieder mit Rat und vielen Taten unterstützt haben. Besonderer Dank gilt Frau Henry, der es immer wieder gelingt, Hilfen zu vermitteln. Wir danken auch der Bäckerei Windecker und dem Bio-Bäcker für ihre wöchentlichen Beiträge zu unseren gemeinsamen Frühstückstücken. Was wäre das Mittwochsfrühstück ohne die leckeren Backwaren beider Bäckereien. Leider konnte das jährliche brücke- Informationsheft noch nicht verteilt werden. Deshalb soll hier auf die Termine der brücke im Januar nach Erscheinen der Steinbacher Informationen hingewiesen werden: Frühstücke finden am Mittwoch, dem 18. und dem 25. Januar in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr im Treff für Alt und Jung Kronberger Straße 2 statt. Gelegenheit für Gesellschaftsspiele besteht am Montag, dem 23. Januar ab 18 Uhr im Bürgerhaus. Zu allen Veranstaltungen sind alle Steinbacherinnen und Steinbacher ganz herzlich eingeladen.

Der Vorstand

FSV Germania 08 Steinbach - Weihnachtsfeier

FSV-Senioren feiern Weihnachten

Am Samstag, den 10. Dezember 2011 richtete die Seniorenabteilung des FSV in unserem Vereinsheim ihre Weihnachtsfeier aus. Erschienen waren 22 Spieler, von denen auch einige ihre Freundin oder Frau mitgebracht hatten. Nach der Begrüßung durch unsere 1. Vorsitzende Karin Ruß und ein paar „warmen Worten“ unseres Trainers Immi an die zu spät (oder auch gar nicht) erschienenen Spieler stärkten sich die Anwesenden am äußerst reichhaltigen Büffet. Einen besonderen Dank an dieser Stelle an alle Frauen, die sich bereit erklärt hatten, die leckeren Salate zuzubereiten. Der sich anschließende gemütliche Teil der Feier gestaltete sich teilweise ziemlich turbulent, da vermutlich durch eine unserer Jugendmannschaften, ein gut funktionierendes Tischfußballspiel im Vereinsheim belassen wurde. Wer letztendlich als Sieger aus dem Turnier hervorging, war nicht so genau zu ermitteln. Außerdem ging ein Teil der Mannschaften dem immer wieder schönen Kartenspiel des „Schwimmens“ nach. Da hier mit Chips gespielt wurde, waren keine nennenswerten finanziellen Einbußen zu beklagen. Gegen 03:00 Uhr verließen dann endlich auch die letzten Spieler die Räumlichkeiten und ich konnte endlich auch Feierabend machen. Dies war dann auch richtig erholsam, da die gespielte „Weihnachtsmusik“ nicht unbedingt immer die musikalische Seele eines 60jährigen anrührte. Aber so ist das Leben. Da muss man durch. Positiv erwähnen möchte ich noch, dass weder Ermahnungen noch gelbe oder rote Karten für ungebührliches Verhalten ausgesprochen bzw. gezeigt werden mussten. **Gerd Gombatschek**



Stadt Steinbach

Beseitigung von Schnee- und Eisglätte auf Gehwegen

In Anbetracht der Winterzeit macht das Bau-, Ordnungs- und Umweltamt alle Verpflichteten gemäß der Satzung über die Straßenreinigung erneut darauf aufmerksam, dass die Gehwege bei Schneefall oder eintretender Eisglätte unverzüglich zu räumen bzw. zu streuen sind. Diese Verpflichtung besteht für die Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Ferner wird gebeten, mit Streusalz sparsam umzugehen und stattdessen in Anbetracht der umweltschädigenden Eigenschaft des Salzes andere Streumittel wie Sand oder

Cafe Pastis - Steinbach

Danke für die Spende von 1.035,- €

Auf diesem Wege wollen wir uns nochmal bei allen Gästen bedanken, die sich am Sonntag, den 18. Dezember 2011 unsere Feuerzangenbowle schmecken ließen. Durch das zahlreiche Erscheinen konnten wir einen stolzen Betrag der gesamten Einnahmen von 1.035,00 € an die Hospitzgemeinschaft Arche Noah in Oberreifenberg übergeben. Vielen Dank für ihre Hilfe.

Der Ausländerbeirat Steinbach

Der Ausländerbeirat informiert

Liebe Steinbacher Bürgerinnen und Bürger, wir bedanken uns für die Unterstützung im letzten Jahr und hoffen auch in diesem Jahr auf Ihr Interesse, Ihre Mitarbeit und Ihre Unterstützung. Zu unserer ersten Sitzung am 17.01.12 um 19.30 Uhr im Rathaus laden wir sie ein und erinnern an unsere Sprechstundentermine, die jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr im Bürgerbüro angeboten werden. Wir möchten sie an eine Veranstaltung des Ausländerbeirats unserer Nachbargemeinde Oberursel aufmerksam machen: Am Samstag, 14.01.12, wird das 50 jährige Jubiläum des deutsch-türkischen Anwerbeabkommens gefeiert. Die Feier beginnt um 14.00 Uhr im Forum für Jugend und Kultur (cafe portstrasse), Hohemarkstr.18 in Oberursel.

Ihr Ausländerbeirat der Stadt Steinbach

FSV Germania 08 Steinbach - Senioren

FSV Steinbach - Mit Elan in eine spannende Rückrunde

Der Countdown in die zweite Saisonhälfte läuft! Nach unserer Winterpause geht das Abenteuer Kreisoberliga für unseren FSV Steinbach in eine neue Runde. Mit tollen Leistungen in der Hinrunde hat die Mannschaft um Trainer „Immi“ Janson ihre Klasse unter Beweis gestellt und sich als Aufsteiger souverän im sicheren Tabellenmittelfeld etabliert. Aus anfänglichen Fehlern hat unsere junge Mannschaft gelernt. Wir beim FSV Steinbach setzen auch im neuen Jahr auf unsere jungen Talente. Damit das Ganze auch so bleibt, rufen wir unsere Fans, Unterstützer und Gönner auch im Jahr 2012 zu tatkräftiger Unterstützung - auch im finanziellen Bereich - auf. Fans sind die Seele unseres Vereins. Sie sind unser 12. Mann, der neben dem Spielfeldrand immer wieder aufs Neue motiviert. Motivation ist manchmal das entscheidende Quäntchen, das ein Spiel noch kippen kann. Deshalb erhoffen wir uns im Jahr 2012 noch weitere Fanunterstützung bei unseren Spielen, um gemeinsam mit Euch als Zuschauer neue Erfolge zu feiern. Wir versprechen: Auch in der Rückrunde werden unsere Offensivkräfte Janson, Ukiqi, Koyun, Bakan und Co. gemeinsam mit unseren Fans dafür sorgen, dass der Klassenerhalt schon bald in sicheren Tüchern ist. „Dann wäre das auch für mich persönlich ein neues Highlight“, ergänzt Trainer Immi Janson zuversichtlich.

Am 4. März empfängt unser FSV um 14:30 Uhr daheim den 1. FC-TSG Königstein. Das Duell birgt besondere Brisanz: Neben dem Wiedersehen von unserem Neuzugang Enes Bakan mit seinem alten Klub, hat der FSV mit den Gästen noch eine Rechnung offen - Das Hinspiel wurde trotz eines besseren Spiels und einer tollen Aufholjagd unglücklich verloren.

Die weiteren Termine und Informationen rund um unseren Verein finden sich auch weiterhin auf unserer Homepage www.fsv08-steinbach.de. Wir freuen uns auf eine tolle Mannschaft, tolle Spiele und eine hoffentlich ebenso erfolgreiche Rückrunde unseres FSV Steinbach.

Timo Gadde

Volks- Bau- und Sparverein Frankfurt am Main eG

Vertreterwahlen bei der Volks- Bau- und Sparverein Frankfurt am Main eG

Das Jahr 2012 steht bei der Volks-Bau- und Sparverein Frankfurt am Main eG, kurz VBS eG, ganz im Zeichen der Vertreterwahlen. Alle wahlberechtigten Mitglieder der VBS eG (rund 7.000 Personen) sind aufgerufen, ihre Stimme abzugeben und den/die Vertreter für ihren Siedlungsbereich zu wählen. Die Aufgaben der Vertreter der VBS eG sind vielfältig und interessant zugleich, denn als Vertreter ist man das Bindeglied zwischen den Mitgliedern und dem Vorstand der VBS eG und tritt dafür ein, die Interessen der Mitglieder aus den Siedlungsbereichen zu wahren. Alle Vertreter zusammen bilden das höchste Organ der VBS eG, die Vertreterversammlung. Dieser wiederum stehen wichtige Entscheidungskompetenzen zu, wie etwa die Wahl und Entlastung von Aufsichtsratsmitgliedern oder aber auch die Feststellung des Jahresabschlusses. Damit eine angemessene Interessenvertretung aus allen Siedlungsbereichen der VBS eG gewährleistet ist, werden Wahlbezirke gebildet. Für die in Steinbach wohnenden Mitglieder gibt es voraussichtlich wieder zwei Wahlbezirke, nämlich zum einen „Nord“ für die Straßenbereiche nördlich der Bahnstraße und „Süd“ für die Straßenzüge südlich davon. Bei der letzten Vertreterwahl im Jahr 2007 stellten die beiden Wahlbezirke zusammen 18 Vertretermandate und auch für die bevorstehende Wahl ist wieder mit einer ähnlichen Anzahl an Mandaten zu rechnen. „Viele der aktuell noch amtierenden Vertreter haben bereits ihre Bereitschaft für eine erneute Kandidatur erklärt, darüber freuen wir uns sehr“ sagt Jörg Schumacher, Vorstandsmitglied der VBS eG. „Trotzdem wäre es schön, wenn auch noch weitere, insbesondere auch jüngere Mitglieder, Interesse an dem „Job als Vertreter“ zeigen und für das abwechslungsreiche Ehrenamt kandidieren, denn nur so kann die Kontinuität in unserer lebendigen Genossenschaft gewahrt werden“ so Schumacher weiter. Für Interessierte hat die VBS eG auf ihrer Homepage (www.vbs-frankfurt.de) einen gesonderten Bereich „Vertreterwahl 2012“ eingerichtet. Hier findet man alles Wissenswerte zur Wahl und natürlich auch über eine Kandidatur für das Vertreteramt. Reinschauen lohnt sich! Die Vertreterwahl 2012 wird die VBS eG wieder als Briefwahl durchführen. Alle wahlberechtigten Mitglieder erhalten ihre Wahlunterlagen im Frühjahr per Post zugeschickt. Dann heißt es nur noch: Kreuzchen machen, Stimmzettel zurücksenden und das Ergebnis der Wahl abwarten. Die VBS eG dankt bereits jetzt allen Mitgliedern, die sich an der Wahl beteiligen, sei es als Wähler oder aber auch als Kandidat für das Vertreteramt! Die Volks- Bau- und Sparverein Frankfurt am Main eG verwaltet rund 4.300 Wohnungen in Frankfurt am Main und Steinbach im Taunus. Volks- Bau- und Sparverein Frankfurt am Main eG, Öffentlichkeitsarbeit, Jörg Schumacher, Großer Hirschgraben 20-26, 60311 Frankfurt am Main, Tel.: 069 / 92 07 19 - 48, Fax: 069 / 92 07 19 - 95 joerg.schumacher@vbs-frankfurt.de - www.vbs-frankfurt.de

Freiwillige Feuerwehr Steinbach

2x Containerbrand beim Jahreswechsel

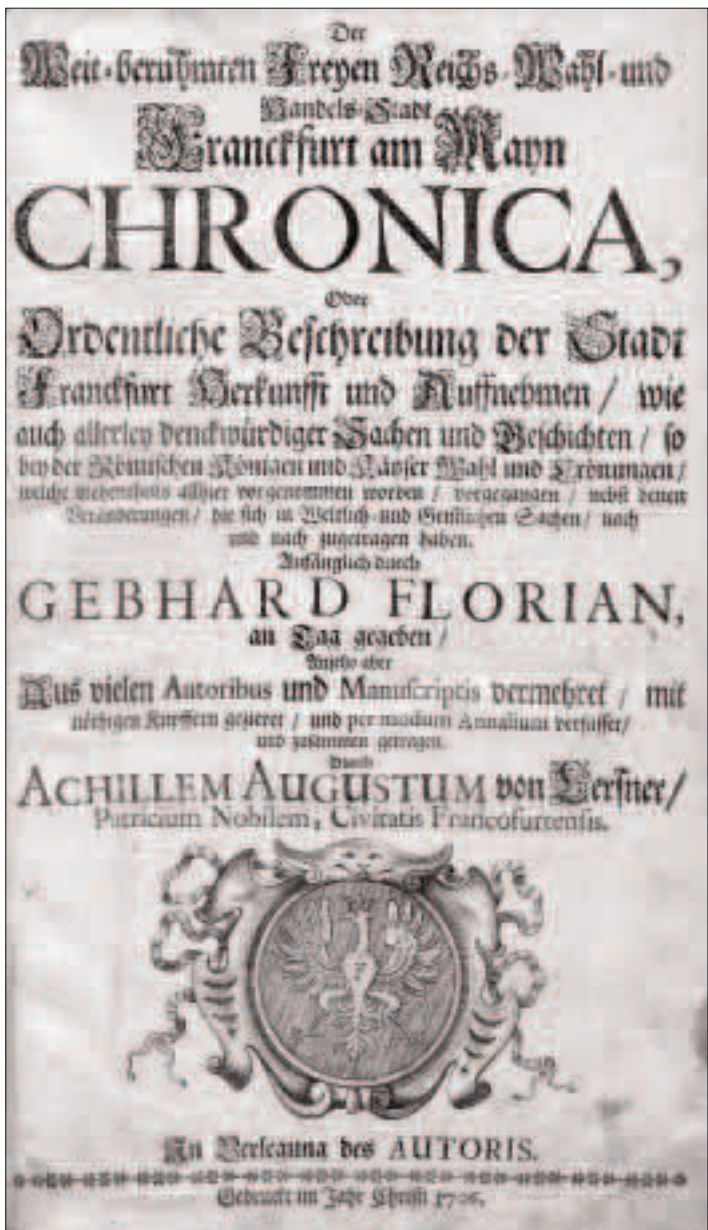
31. Dezember 2011 18:09 - 18:54 Uhr
 Einen brennender Papiercontainer musste die Wehr am Abend in der Industriestr. löschen. Dies wurde von einem Trupp unter schwerem Atemschutz mit einem S-Rohr übernommen. Nachdem die ersten Flammen abgelöscht waren, wurde der Container umgeworfen und die restlichen Glutnester abgelöscht. Im Nachgang wurde das ausgeräumte Brandgut wieder in den Container verbracht und dieser aufgestellt. Parallel fuhr ein weiteres Einsatzfahrzeug zwecks Kontrolle durch das umliegende Stadtgebiet. Im Einsatz waren 3 Fahrzeuge mit 17 Mann Besatzung.

1. Januar 2012 01:09 - 01:41 Uhr
 Das Neue Jahr fängt für die Steinbacher Wehr an wie es geendet hatte. Bereits kurz nach Silvester musste erneut ein brennender Papiercontainer von den Einsatzkräften, in der Berliner Str. gelöscht werden. Hierzu befanden sich 2 Fahrzeuge mit 8 Mann Besatzung im Einsatz.



GELBE SÄCKE
 Nächste Abfuhr:
Ganz STEINBACH !!!
Montag 16. Januar

Verein für Geschichte und Heimatkunde Steinbach
Wiedereröffnung des Heimatmuseums . . .



. . . mit einer Kostbarkeit aus unserer Bibliothek.
 Nach den Weihnachtsferien wird unser Heimatmuseum im Backhaus, Kirchgasse 1, ab dem 21. Januar 2012 wieder jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr geöffnet sein. In unserer Tischvitrine, die für Wechselausstellungen vorgesehen ist, werden wir Ihnen eine Kostbarkeit aus unserer vereinseigenen Bibliothek präsentieren, nämlich die Frankfurter Chronica von Gebhard Florian und Achilles Augustus von Lersner, gedruckt 1706. Wir werden an den folgenden Samstagen jeweils eine andere Seite aufschlagen und dazu - zur besseren Einsicht - eine Kopie anfertigen. Interessant ist die Geschichte des Buches, wie es seinen Weg von Frankfurt am Main über London nach Steinbach (Taunus) gefunden hat, wo es unserem Verein als Schenkung übergeben wurde. Haben wir Sie neugierig gemacht? Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ilse Tesch

Erscheinungs-Termine + Redaktionsschluß
STEINBACHER-INFORMATION
FÜR DAS JAHR 2012

JANUAR	Erscheinung: 14.01.2012	Redaktionsschluß: 05.01.2012
	Erscheinung: 28.01.2012	Redaktionsschluß: 19.01.2012
FEBRUAR	Erscheinung: 11.02.2012	Redaktionsschluß: 02.02.2012
	Erscheinung: 25.02.2012	Redaktionsschluß: 16.02.2012
MÄRZ	Erscheinung: 10.03.2012	Redaktionsschluß: 01.03.2012
	Erscheinung: 24.03.2012	Redaktionsschluß: 15.03.2012
APRIL	Erscheinung: 14.04.2012	Redaktionsschluß: 05.04.2012
	Erscheinung: 28.04.2012	Redaktionsschluß: 19.04.2012
MAI	Erscheinung: 12.05.2012	Redaktionsschluß: 03.05.2012
	Erscheinung: 26.05.2012	Redaktionsschluß: 18.05.2012
JUNI	Erscheinung: 09.06.2012	Redaktionsschluß: 31.05.2012
	Erscheinung: 23.06.2012	Redaktionsschluß: 14.06.2012
JULI	Erscheinung: 07.07.2012	Redaktionsschluß: 28.07.2012
S O M M E R P A U S E (F E R I E N)		
AUGUST	Erscheinung: 18.08.2012	Redaktionsschluß: 09.08.2012
SEPTEMBER	Erscheinung: 01.09.2012	Redaktionsschluß: 23.08.2012
	Erscheinung: 15.09.2012	Redaktionsschluß: 06.09.2012
	Erscheinung: 29.09.2012	Redaktionsschluß: 20.09.2012
OKTOBER	Erscheinung: 13.10.2012	Redaktionsschluß: 04.10.2012
	Erscheinung: 27.10.2012	Redaktionsschluß: 18.10.2012
NOVEMBER	Erscheinung: 10.11.2012	Redaktionsschluß: 01.11.2012
	Erscheinung: 24.11.2012	Redaktionsschluß: 15.11.2012
DEZEMBER	Erscheinung: 08.12.2012	Redaktionsschluß: 29.11.2012
	Erscheinung: 22.12.2012	Redaktionsschluß: 13.12.2012

Gesangverein Frohsinn 1841 Steinbach

Adventskonzert im Dezember 2011

Traditionell fand das Adventskonzert des Gesangvereins im Dezember in der Kath. St. Bonifatiuskirche in Steinbach statt. Auf den Treppen zur Kirche standen Kerzen in Gläsern und verbreiteten einen matten Schimmer. Frau Dr. Margret Koschel von der kath. Kirchengemeinde erinnerte in ihrer Begrüßungsrede daran, dass an diesem Sonntag in der kath. Kirche "Gaudete" der Sonntag der Freude gefeiert wurde. Da war das Motto "Freude, unter dem das Konzert stand, auch richtig für diesen Sonntag gewählt, denn Freude wollten der Kinderchor, die Sängerinnen und Sänger mit den vorgetragenen Liedern ihren Zuhörern vermitteln. Der Kinderchor eröffnete das Konzert mit den Liedern "Weißer Winterwald", "Bald ist Heiligabend" und "Engel singen Jubellieder". Anschließend erzählte Manfred Flach "De Nikolaus kimmt". Der gemischte Chor zog mit dem russischen Lied "Tebje Pojem" vom Seitenschiff aus in den Altarraum ein. Es folgten dann ein Kyrie von Piotr Janczak, "Es kommt ein Schiff geladen", "Lobt Gott, Ihr Christen" und "Wieder naht der heil'ge Stern". Manfred Flach erfreute die Zuschauer mit dem Vortrag "Vier Kerzen am Baum". In der weiteren Folge konnten die Zuschauer die Lieder "Adeste Fideles" "Ave Maria", "Des Christkinds Nahen", "Aus der Armut eines Smiles" und "Freu' dich Erd' und Sternenzelt" hören. "Bei uns dahaam" eröffnete den Schlussteil des Konzertes. Der Männerchor, begleitet von Wolfgang Gatscher mit der Klarinette sang "Quem pastores laudavere" in einer Bearbeitung unseres Chorleiters Wolfgang Gatscher. Der gemischte Chor sang dann noch "Die



AUTO-SCHEPP
 KFZ-REPARATUREN
 ALLE FABRIKATE
 Ihr Partner in Steinbach
 Daimlerstrasse 1
 0 61 71-78 0 18
 www.Auto-Schepp.de

WILLI ANTHES
 Bauingenieure BDB
BAUUNTERNEHMEN
Umbauten • Sanierung • Verputz
Fliesen • Kanal • Pflastern
 Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

Abo-Kult-tour-Reihe 2012

Nachdem in 2011 im Rahmen der Abo-Kult-tour-Reihe in Zusammenarbeit mit der Stadt Steinbach, dem Kultur- und Partnerschaftsverein und der Agentur artquestions erfolgreich vier kulturelle Exkursionen angeboten wurden, wird diese Veranstaltungsreihe auch im Jahr 2012 weitergeführt. Die letzte Exkursion Ende November führte die Gruppe von 20 Personen zur „Max Beckmann und Amerika-Ausstellung“ in den Stadel. Folgende fünf spannende Ausstellungen warten auf die Kulturfreunde und Kulturfreundinnen im Jahr 2012:

- 1. Mittwoch, 29.02.2012:** Besuch der neu eröffneten Abteilung im Stadel zur Moderne (1800 bis 1945), Abstecher im Haus zur Neuerwerbung: Raffaels Bildnis von Julius II.
 - 2. Mittwoch, 21.03.2012:** Besuch der Ausstellung zu "Edvard Munch. Der moderne Blick" in der Schirn Kunsthalle auf dem Römerberg
 - 3. Freitag, 25.05.2012:** Besuch des Liebighauses (Skulpturen) als alte Villa und als Ausstellungsgebäude. Zu dieser Zeit dürfte der Park und Garten des Hauses, einschließlich des Cafés, bestens zu besichtigen sein.
 - 4. Mittwoch 19.09.2012:** Besuch des Goethehauses und -museums inklusive eines kleinen Stadtrundganges mit historischen Stätten, die schon Goethe kannte und Bedeutung für ihn hatten (Hauptwache, Katharinenkirche, Paulskirche).
 - 5. Mittwoch, 21.11.2012:** Besuch des Städel, diesmal -passend zur kommenden Adventszeit - die Betrachtung der alten Meister (1300 bis 1800) steht im Vordergrund. Die Eröffnung dieser Abteilung erfolgt vor Weihnachten 2011.
- Das Abo-Paket für alle fünf Exkursionen kostet 55,- €, die einzelne Veranstaltung 15,00 €. Der Unkostenbeitrag beinhaltet die Fahrt nach Frankfurt, den Eintritt und die Führung vor Ort. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Treffpunkt ist immer der S-Bahn Haltepunkt Steinbach/Weißkirchen um 10.00 Uhr. Die Führungen beginnen jeweils um 10.30 Uhr. Erhältlich sind die Karten bei der Stadtverwaltung Steinbach (Ts.), Janina Kühne, Gartenstr. 20, Tel. 06171-7000-21, janina.kuehne@stadt-steinbach.de. und Agentur „Artquestions“, Ute Löwer-Winter, Telefon 0 61 71 / 88 37 99.

Könige", "Trommellied", Jingle Bells und "Deck the hall". Das letzte Lied klang auf eine ganz besondere Art und Weise aus. Die Sängerinnen und Sänger benutzten ein kleines Gerät, ein "Kazoo". In das Kazoo wurde hineingesungen, die Membrane wurde dadurch zum Schwingen gebracht und veränderte so die Gesangsstimme. Gudrun Wagner und die 1. Vorsitzende des Gesangvereins, Sonja Hillbrunner, moderierten gekonnt den gelungenen Auftritt in der nahezu vollbesetzten Kirche. Die Gesamtleitung hatte Wolfgang Gatscher. Der tolle Applaus hat die Sängerinnen und Sänger ihre anstrengenden Proben vergessen lassen. Mit dem traditionellen Lied "Macht hoch die Tür" klang das Konzert aus. Vor der Kirche erwartete die Zuschauer noch eine kleine Überraschung. Es gab heißen Glühwein und so konnten die Kirchenbesucher noch einen kleinen Plausch halten.

Renate Hagenlocher

AUTO CHECK 

Tanken Sie für die Hälfte! Mit...

Autogas
(LPG Flüssiggas)

Wir rüsten Ihr Fahrzeug entsprechend um.
...so macht Auto fahren wieder Spaß!

Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther
Inh. Michael Kleine
Industriestraße 6 • 61449 Steinbach
Tel. 0 61 71 / 7 84 33 • Mail: guenther@tuning@t-online.de

BORZNER

Jalousien • Rolläden
Markisen
Elektroantriebe
Fenster & Türen

Planung • Beratung
Verkauf • Service

STEINBACH (TAUNUS)
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr:
Montag 16. Jan. 2012
für
ganz Steinbach !!

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menü und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 • 61449 Steinbach (Ts.)
Tel. 0 61 71 - 7 68 71
www.party-service-wittek.de

Stadt Steinbach

Senioren-Kalender - Januar 2012

TREFF FÜR ALT UND JUNG, KRONBERGER STRASSE 2

Mo. 16.01.2012 14.30 Uhr Geselliges Tanzen, DRK; 18.30 Uhr Yoga und Entspannung, DRK

Di. 17.01.2012 9.00 Uhr Seniorengymnastik; 9.30 Uhr Yoga am Morgen, DRK; 10.00 Uhr Beratung für pflegende Angehörige; 14.00 Uhr Spielnachmittag

Mi. 18.01.2012 9.00 Uhr Frühstück „die Brücke“; 9.30 Uhr Bauch-, Rücken-, Beckenbodengymnastik; 15.00 Uhr Kaffeenachmittag

Do. 19.01.2012 15.30 Uhr Gesellige Tänze für Jung und Alt
Fr. 20.01.2012

Mo. 23.01.2012 14.30 Uhr Geselliges Tanzen, DRK; 18.30 Uhr Yoga und Entspannung, DRK

Di. 24.01.2012 9.00 Uhr Seniorengymnastik; 9.30 Uhr Yoga am Morgen, DRK; 10.00 Uhr Beratung für pflegende Angehörige; 14.00 Uhr Spielnachmittag

Mi. 25.01.2012 9.00 Uhr Frühstück „die Brücke“; 9.30 Uhr Bauch-, Rücken-, Beckenbodengymnastik; 15.00 Uhr Kaffeenachmittag

Do. 26.01.2012 10.00 Uhr Gedächtnistraining; 15.30 Uhr Gesellige Tänze für Jung und Alt
Fr. 27.01.2012

Mo. 30.01.2012 14.30 Uhr Geselliges Tanzen, DRK; 15.00 Uhr Singkreis; 18.30 Uhr Yoga und Entspannung, DRK

Di. 31.01.2012 9.00 Uhr Seniorengymnastik; 9.30 Uhr Yoga am Morgen, DRK; 10.00 Uhr Beratung für pflegende Angehörige; 14.00 Uhr Spielnachmittag

WICHTIGE INFORMATIONEN HOBBY-WERKSTATT
KRONBERGER STRASSE 2, 61449 STEINBACH (TAUNUS)
Öffnungszeiten: Täglich von 9.00 - 12.00 Uhr; 15.00 - 18.00 Uhr nach vorheriger Anmeldung unter Tel. (0 61 71) 7 53 91

Gewerbeverein Steinbach

Die Geschenk-Idee für jedes Fest - zu jedem Anlaß!

Hier können Sie Ihren Gutschein erwerben:

STEINBACHER-GESCHENK-GUTSCHEIN
Einzulösen bei allen Steinbacher Akzeptanzstellen - Keine Barauszahlung!

MUSTER

20,- €

Gutschein-Nummer / Datum

Unterschrift, Stempel

© Fotostudio Thomas Hieronymi GmbH 65779 Kelkheim

GEWERBEVEREIN STEINBACH (TS.)
Geschäftsstelle: Eschborner Str. 11 • 61449 Steinbach (Ts.)
Telefon 0 61 71 - 93 19 36

1. Skatverein Steinbach

Skatverein Steinbach - 2011 sehr erfolgreich

Die 1. Mannschaft des Steinbacher SV hat Anfang Dezember den Landesverbands-Pokal 2011 gewonnen. Der Skatverein durfte das Turnier als Titelverteidiger ausrichten und hatte insgesamt 27 Mannschaften zu Gast im Bürgerhaus Steinbach, um den diesjährigen Sieger auszuspüren. Nach drei Serien je 48 Spiele hatte erneut die 1. Mannschaft des Steinbacher SV die meisten Punkte erspielt und konnte damit den Pokal des Landesverbandes Hessen erfolgreich verteidigen.

Karl-Heinz Stechno, Helmut Henrici, Volker Hainke und Wolfram Bommersheim erreichten insgesamt 13.966 Punkte und damit einen großen Vorsprung vor der zweitplatzierten Mannschaften aus Dieburg (12.914 Punkte). Der Sieg konnte erst in der dritten Serie gesichert werden, in der die Steinbacher starke 5.538 Punkte erreichten.

Auch die 2. Mannschaft des Steinbacher SV (Walter Gellert, Norbert Paul, Heinz Michalowski und Edgar Lorchheim) konnte sich für das Turnier qualifizieren und erreichte mit 11.222 Punkten einen respektablen 11. Platz.

Die Steinbacher Skatspieler hatten im November 2011 bundesweit für Aufsehen gesorgt, als sie den Deutschen Städtepokal (ein Turnier mit 20 Mannschaften und insgesamt fünf Spielserien) mit hohem Vorsprung gewonnen haben und damit diesen Titel verteidigen konnten.

Der Verein freut sich jederzeit über neue Mitspieler, Spielabend ist immer Freitag ab 19 Uhr im Bürgerhaus Steinbach. Auch Unternehmen, die den Steinbacher Skatverein bei seinen regelmäßigen bundesweiten Auftritten unterstützen wollen, werden gerne gesehen. Weitere Informationen und Wissenswertes finden Sie auch auf www.steinbacher-sv.de

Thorge Eckert



Die aktuelle 1. Mannschaft von links: Jürgen (Jogi) Engler, Ralf Dielmann, Wolfram (Bommi) Bommersheim, Karl-Heinz Stechno und Winfried (Winni) Kesselring.



Edgar (Eddi) Lorchheim, Norbert Paul, Patrick Schmidt, Jens Albert und Heinz Michalowski.

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

7. Steinbacher Kaffeehausmusik am Sonntag, 22. Januar

Am 22. Januar ist es endlich wieder soweit: Unter dem Wiener Motto "Nicht daheim und doch nicht an der frischen Luft" lädt die Evangelische St. Georgsgemeinde ab 15.00 Uhr ins Gemeindehaus in der Untergasse 29 zur diesjährigen Kaffeehausmusik ein. Jeder und jede ist willkommen! Genießen Sie zu den Klängen unseres Blüthner-Flügels köstlichen selbstgebackenen Kuchen und duftenden Kaffee, plaudern mit Ihren Bekannten und schenken Sie sich selbst einen heiteren entspannten Wintersonntagnachmittag. Wenn es Ihnen gefallen und gemundet hat, dann freuen wir uns über Ihre Spende für Kaffee und Kuchen. Sie wird helfen, unsere inzwischen restaurierte Orgel weiter zu erhalten.

Der Kaffeehausnachmittag im Evangelischen Gemeindehaus endet gegen 18.00 Uhr.

Barbara Köhler

Stadt Steinbach

Kegeln im Steinbacher Bürgerhaus



Kegelfreunde aufgepasst: Große und kleine Kegelbegeisterte können im Steinbacher Bürgerhaus „die Kugeln rollen lassen“. Vier Kegelbahnen, zwei Asphalt- und zwei Scherenbahnen, stehen Kegelfreunden, nach vorheriger Reservierung, von Montag bis Samstag, 17 bis 22 Uhr, zur Verfügung. Ein tolles Event für Kindergeburtstage (Kinder ab 12 Jahre) und Familienfeiern oder für einen lustigen Kegelabend mit Freunden. Reservierungen nimmt die Stadtverwaltung, Frau Guidozi, unter Telefon 06171/7000-25 oder per Mail patricia.guidozzi@stadt-steinbach.de gerne entgegen. Eine Stunde kostet unabhängig von der Teilnehmerzahl 6,10 € Regelmäßige Termine können ebenfalls vereinbart werden. **Steffen Bonk**

Stadt Steinbach

Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Am Mittwoch, 18. Januar 2012, 15.00 Uhr, findet im Bürgerhaus der Stadt Steinbach (Taunus) ein gemütlicher Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren statt. Die Stadt Steinbach (Taunus) bietet hierbei allen älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Möglichkeit sich in größerer Runde zu treffen und bei Kaffee und Kuchen zusammen zu plaudern. An diesem Termin wird Herr Bürgermeister Dr. Stefan Naas und die Mitarbeiterinnen des Amtes für soziale Angelegenheiten einen Ausblick auf die Themen 2012 geben. Herr Dr. Naas lädt Sie herzlich zu diesem Termin ein und wird Sie zum neuen Jahr mit einem Glas Sekt begrüßen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Weitere Infos: Amt für soziale Angelegenheiten 06171/980771

Steinbacher Senioren - Freundeskreis Fahrten

„Der Glöckner von Notre Dame“ Auf Deutschlands größter Freilichtbühne. Das haben wir schon für 2012 geplant

Die Fahrt zum Schauspiel "Der Glöckner von Notre Dame" ist bereits gebucht für Sonntag den 05. August 2012 Die Fahrtkosten betragen € 35,00. Darin enthalten sind Busfahrt und Eintritt. Vor der Aufführung werden wir eine größere Rast in Karlsruhe, am Friedrichsplatz, machen. Das Barocke Residenz-Schloss liegt in unmittelbarer Nähe.

Wer mitfahren möchte kann sich am 18.01. beim Informationsnachmittag melden oder bei den Damen und Herren des Freundeskreises oder telefonisch bei Hildegard Gerlinger Tel 71965; Brigitte Flach, Tel.75637; Ellen Straßburger Tel. 71748; oder bei Karl Hübner Tel. 71623

Gerhard Straßburger

Stadt Steinbach - Winterdienst -

Stadt Steinbach gut gerüstet für Winterdienst

Wie auch in den vergangenen Jahren ist der Bauhof für den bevorstehenden Winterdienst gut gerüstet. Nach Auskunft des stellvertretenden Leiters des Bau-, Ordnungs- und Umweltamtes, Marco Gretschel, verfügt die Stadt über einen Salzvorrat von rund 30 Tonnen. Für den Fall, dass dieser Vorrat nicht ausreichen sollte, wurde bereits vorgebeugt und eine Option auf weitere 25 Tonnen in Auftrag gegeben. Bürgermeister Dr. Stefan Naas bedankt sich bereits im Vorfeld bei Marco Gretschel und dem Team des Bauhofes für deren Einsatz ab fünf Uhr morgens bis in die Nacht, wenn andere glücklich darüber sind, wohl und unfallfrei am Fahrtziel angekommen zu sein. „Die Einsatzbereitschaft und das Engagement der Mitarbeiter in dieser Zeit ist ein wichtiger Beitrag für die Sicherheit auf unseren Straßen und verdient die Anerkennung der Bürgerinnen und Bürger“, so der Rathauschef. Bürgermeister Naas bittet in diesem Zusammenhang die Autofahrer um Rücksichtnahme gegenüber den Streufahrzeugen, damit die Mitarbeiter nicht durch unachtsame sowie unnötige Überholmanöver in brenzlige Situationen gebracht werden. Ferner freut sich der Bürgermeister darüber, dass das Land Hessen von seiner Idee, Landesstraßen ab diesem Winter nicht mehr von Eis und Schnee zu befreien, Abstand genommen hat. „Es kann doch nicht sein, dass nur noch der Bund und die Kommunen diese wichtige Aufgabe der Verkehrssicherung übernehmen und Autofahrer hinter dem Ortsschild ihrem Schicksal überlassen werden“, resümiert Bürgermeister Naas. Damit auch Fußgänger Innerorts sicher unterwegs sind, verweist Bürgermeister Naas auf die satzungsgemäße Pflicht der Anlieger zur Beseitigung von Schnee- und Eisglätte auf Gehwegen. **Steffen Bonk**

Wir kaufen in Steinbach!

All' die anderen wo anders.

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

„Fettes Schwein“

Was passiert, wenn die Frau, in die man sich verliebt hat und mit der man zusammenleben möchte, optisch gar nicht den Ansprüchen gerecht wird, die man selbst und die Clique, in der man sich bewegt, aufgestellt hat? Witzig und bitterböse zugleich schildert der amerikanische Erfolgsautor Neil LaBute die Stolpersteine, die seinem Liebespaar von allen Seiten in den Weg gelegt werden. Während XXXL-Frau Helen scheinbar nie ihre Ruhe und ihren Humor verliert, erlebt der erfolgreiche Geschäftsmann Tom ein Wechselbad der Gefühle und versucht mit allen Mitteln zu verhindern, dass seine Kollegen seine Traumfrau zu Gesicht bekommen.

Die Komödie „Fettes Schwein“ ist am Montag, 16.1.2012, um 20 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36 zu sehen.



Raffiniert versteht es Neil LaBute wieder einmal, sein Publikum zu überraschen. Er zeigt, wie abhängig die Menschen von ihrer Umwelt sind. Und so bleibt es bis zum Schluss spannend, ob und wie Tom sich entscheiden wird. Wird er sich zu Hellen bekennen, oder sich dem Diktat seiner Kollegen beugen? Martin Lindow, bekannt als „Der Fahnder“ und Sigi Möller aus „Polizeiruf 110“ und Karin Filzen, die Meike Port aus „Marienhof“, schlüpfen in die Rolle von LaBute „Traumpaar“ und versuchen eine scheinbar unmögliche Liebe in kalorienreduzierten Zeiten. Karten sind ab sofort im Steinbacher Bürgerbüro, Rathaus, Gartenstr. 20 oder tel. unter 06171/ 700026 erhältlich.

Steinbacher Schützengesellschaft

Jahresabschlussfeier 2011 bei den Steinbacher Schützen

Am Sonntag, den 11.12.2011 trafen wir uns auf dem Schützenstand und feierten den Jahresabschluss 2011. Ab 15.00 Uhr gab es Kaffee und Kuchen. Danach haben wir zwei Mal Bingo gespielt. Als Gewinne hatten wir Weihnachtsterne, Schinken und Pralinen zu vergeben. Unser Schieß- und Waffenwart Berkant Dönmez hat uns dann die erfolgreichen Schützen des Jahres 2011 übermittelt.

Ergebnisse Kreismeisterschaften: Berkant Dönmez (Schützenklasse) Luftpistole 2. , mit der Mannschaft auch 2. Platz mit den Schützen Dönmez, Krettler und Heil); **Sportpistole KK 1. Platz**, Sportpistole 32er 2. Platz Dino Grella (Junioren); Luftpistole 2. Platz Jan Stephan (Altersklasse); Sportpistole 1. Platz Georg Krettler (Schützenklasse); 357 Magnum 1. Platz, 45 ACP 1. Platz, 44 Magnum 1. Platz Walter Lehr (Altersklasse) 45 ACP 1. Platz, 44 Magnum 1. Platz, 357 Magnum 1. Platz; Gaumeisterschaft Dino Grella, Sportpistole KK 1. Platz; Berkant Dönmez Standartpistole 1. Platz, Sportpistole KK 3. Platz; Walter Lehr 9mm Para 1. Platz, 357 Magnum 1. Platz, 44 Magnum 1. Platz, 45 ACP 1. Platz

Hess. Meisterschaften Walter Lehr 357 Magnum 1. Platz, 45 ACP 1. Platz. Ich meine, die Ergebnisse können sich sehen lassen. Herzlichen Glückwunsch.

Nachdem wir uns mit dem Abendessen gestärkt hatten, folgte noch eine Runde Bingo. Jetzt kamen wir zur Ehrung unser langjährigen Vereinsmitglieder. 10 Jahre Günter Mehmel, 15 Jahre Wilfried Müller, 20 Jahre Holger Koch, 25 Jahre Karl Eich und Udo Stadler, 30 Jahre Georg Dickel, 35 Jahre Walter Herbst. Für 50 Jahre Mit-



gliedschaft konnten wir Manfred Ammon auszeichnen. Herzlichen Dank allen Jubilaren, dass sie der SG Steinbach über solch eine lange Zeit die Treue gehalten haben. Nach der Ehrung klang der gemütliche Nachmittag langsam aus. Bedanken möchte ich mich bei allen Helfern und Spendern.

Wolfgang Heinrich

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -



Joschua – ein neuer Steinbacher!

Am 30.10.2011 erblickte Joschua als zweiter Sohn von Elvira und Christian Pfalzner in Bad Homburg v.d.Höhe das Licht der Welt. Bürgermeister Naas hieß den neuen Steinbacher am 14.12.2011 willkommen und überbrachte den stolzen Eltern und dem großen Bruder Lenox Alexander die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir wünschen der Familie Pfalzner für die Zukunft alles Gute und viel Freude in ihrer Heimatstadt Steinbach (Taunus).



Felix – ein neuer Erdenbürger für Steinbach!

Am 27.11.2011 erblickte Felix als erstes Kind von Zofia und Dimitri Idessis in Frankfurt am Main das Licht der Welt. Bürgermeister Naas besuchte den neuen Steinbacher am 05.01.2012 und überbrachte den stolzen Eltern die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir wünschen der Familie Idessis für die Zukunft alles Gute und viel Freude in ihrer Heimatstadt Steinbach (Taunus).



„Zwillinge“ für Steinbach: Telmo Tamino + Emmy Philippa

Telmo Tamino und Emmy Philippa erblicken am 01.11.2011 in Frankfurt am Main das Licht der Welt. Bürgermeister Naas begrüßte die beiden neuen Erdenbürger am 08.12.2011 und überbrachte den stolzen Eltern Claudia Höhlelein und Pedro Dias da Costa die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir wünschen der Familie Höhlelein – Dias da Costa für die Zukunft alles Gute und viel Freude mit Ihren Zwillingen.



Neu Strom für unseren Taunus

Jetzt wechseln zu Klima-Strom für die Region.



...und 3-fach sparen!

- **Sparen Sie Kosten**
mit unserem günstigen Strompreis und dem Neukunden-Bonus von 120 Euro.
- **Sparen Sie CO₂**
mit unserem Klima-Strom.
- **Sparen Sie Strom**
indem Sie mit unserem **Gratis-Strommessgerät** zu Hause Stromfresser aufspüren.

www.tauna-energie.de
 Telefon: 06171 509-509



Marschner

ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE

Inh. Thomas Stottut
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Bahnstraße 35
61449 Steinbach / Ts.
www.marschner-rolladenbau.de
Telefon 06171-76215
Telefax 06171-75443

KLASSE-QUALITÄT

PREISWERT AUCH IN STEINBACH!

DIE NEUEN RMV-FAHRPLÄNE 2012 SIND DA!

BIOMETRISCHE PASSBILDER

SCHUH-REPARATUR-FACHSERVICE

FOTOANNAHME auch DIGITAL

HERMES-PAKET-SHOP

FACHHÄNDLER FÜR SCHULBEDARF

STEMPEL direkt vom HERSTELLER

STEMPEL BOBBI

Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983



RW Autoprofis

www.rw-autoprofis.de

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschriftung
- Smartrepair

Karosseriebau + Lackierarbeiten vom Karosseriebaufachbetrieb

WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

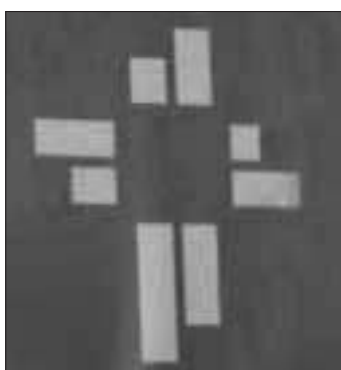
**Wir kaufen
in Steinbach!**

All' die anderen
wo anders.

**GELBE
SÄCKE**

Nächste Abfuhr:
**MONTAG
16. JAN. 2012**

Nur noch 1x
für **GANZ
Steinbach/Ts.**



Kath. Pfarrei St. Ursula, St. Bonifatiusgemeinde

**Katholische Pfarrei St. Ursula, Gemeindebüro St. Bonifatius,
Untergasse 27 · 61449 Steinbach (Ts.)**

Pfarramt: Tel. 7 16 55
Untergasse 29 Fax: 98 12 30
eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de

Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

Sonntag, 15.01. 09.30 Uhr Eucharistiefeier Segnungsgottesdienst
Erstkommunion
Mittwoch, 18.01. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
donnerstags, 14.30 Uhr Rosenkranz-Gebet
Sonntag, 22.01. 09.30 Uhr Eucharistiefeier mit begleitendem
Kinderwortgottesdienst

Mittwoch, 25.01. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 29.01. 09.30 Uhr Eucharistiefeier

VERANSTALTUNGEN
Montag, 16.01. 18.00 Uhr ökumen. Öffentlichkeitsausschuss
Mittwoch, 18.01. 19.00 Uhr Jugendausschuss St. Bonifatius
Donnerstag, 20.01. 20.00 Uhr Gesprächsabend für Kommunioneltern
und Interessierte,
Thema: Gottesbilder (im Pfarrheim)

Samstag, 21.01. 10.00 Uhr Messdienertreffen
Donnerstag, 26.01. 19.00 Uhr Kreis '93

HINWEISE
• Der neue Ortsausschuss St. Bonifatius hat am 11. Januar 2012 nach der Wahl des Pfarrgemeinderates St. Ursula Oberursel-Steinbach seine Arbeit aufgenommen. Wir werden Sie an dieser Stelle über diese Arbeit immer wieder informieren. **Marion Hehl, Sekr.**

PIETÄT MAYER GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

**Tag und Nacht
Sonn- und Feiertag**

**Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52**

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

PIETÄT JAMIN

Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,
Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

weru
Fenster und Türen fürs Leben

WERU secur

**Der neue
Fenster-Standard
mit Alarmfunktion.**

Überwacht Beschläge und optional das Glas. Schreckt Eindringlinge wirkungsvoll ab und alarmiert zuverlässig bei Einbruchversuchen.

**Neu und nur bei uns:
FENSTER + TÜREN-
STUDIO
KURT WALDREITER
GmbH**

**Bahnstraße 13
61449 Steinbach (Ts.)
Tel.: 0 61 71 / 7 80 73
Fax: 0 61 71 / 7 80 75**

VHS Hochtaunus - Steinbach -

Neues VHS-Programm „Mach was draus!“

So viele Möglichkeiten wie das noch junge Jahr bietet auch das neue Programm der Volkshochschule in Steinbach. Mit dem vielseitigen Angebot für Jung und Alt lässt sich bestimmt aus so manchen guten Vorsätzen etwas machen.

Neue Fertigkeiten können auch bei den angebotenen „Clownereien“, Vorlesestunden, einem Keramikkurs und der Osterferien-Kunstwerkstatt erprobt werden. Vielleicht sogar zusammen mit der Familie in dem neuen Angebot „Blumen, Büsche, Bäume – betrachten und malen“ in der Kleingartensiedlung Steinbach.

An Pflegekräfte wendet sich das Angebot „Deutsch für ausländische Pflegekräfte am 25. Februar. Der Steinbacher Volkshochschulkreis mit Dr. Volkhard Brandes widmet sich dem brandaktuellen Thema Europa. Und die Runde für Frauen nimmt es diesmal sportlich. „Frauen erobern den Sport und gehen an ihr Limit“ heißt es hier. Betrachtet werden u.a. Frauen in sportlichen Männerdomänen wie Fußball und Extremsportlerinnen sowie die Entwicklung des Sports. Geplant ist auch ein Sport- und Spiele-Ausflug. Semesterstart ist der 06. Februar 2012. Für Informationen und persönliche Anmeldung steht Heike Schwab Mo 9-11h und Do 18-20h im vhs Büro Eschborner Str. 17, T. (06171 978851) zur Verfügung. Eine Programmübersicht gibt es unter www.vhs-hochtaunus.de.

Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

Tabakliches: In Steinbach hingen sie auch!

Wegen der geringen Tabak-Zuteilung griffen Raucher zur Selbsthilfe und bauten ihren eigenen Tabak an. Die Setzlinge wurden in Gärten oder Balkonkästen pfleglich behandelt. Es gab auch Tabaksamen, der im März in die Erde musste, im April war die Zeit des Pikierens gekommen; die Pflänzchen setzte man dann ins Mistbeet. Geerntet wurde im September. Auf Schnüre gereiht, trockneten die einzelnen Tabakblätter vornehmlich auf Dachböden sechs bis zehn Wochen. Natürlich waren die Blätter noch zu fermentieren, zu „veredeln“. Die Homburger Historikerin Gerta Walsh hat diesen Pflanz- und Arbeitsprozess in ihrem Artikel „15 Tabak-Stauden im Garten waren steuerfrei“ (TZ vom 16.5.1986) beschrieben. Es gab auch das „Tabak-Brevier“ aus Kriegszeiten; es wurde 1946 neu gedruckt. Auf dem Heftumschlag war zu lesen: „Tabak-Brevier. Eine völlig neu bearbeitete Ausgabe. Deine Zigarre wächst in Deinem eigenen Garten! Ein Ratgeber für Leute, die gern rauchen und keinen Tabak haben.“ Und in Steinbach hingen sie auch zum Trocknen, die Tabakblätter. Eigentlich gab's zu jener Zeit keine „Nichtraucher“: Mann und Frau rauchten – schon wegen der Raucherkarte. Als ich noch ein Jüngling war (um 1947): Aus dem Etui, einer Holzschachtel mit rotem Kunstleder, angelte ich 'ne Gedrehte, und gravitatisch spielte auch ich, der Jungmann, den „tollen Max“. Ich nannte meine Stäbchen „Ramses“, das war geschichtlich-vornehm. Großvaters selbstgebastelte Zigarren erhielten den Namen „Sumatra“. Und so pafften wir in der Vorstellung, Echtes zwischen den Lippen zu haben.

Hans Pulver

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29

Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtker Telefon: 7 82 46
Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28
Gemeindebüro: Frau B. Korn Telefon: 7 48 76
Fax: 7 30 73

Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
Donnerst. 8-12 Uhr
Freitag 10-12 Uhr
Telefon: 06173 / 92630
Fax: 06173 / 926316

Ökumenische Diakoniestation:
Kronberg und Steinbach
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
Kindertagesstätte „Regenbogen“
Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

GOTTESDIENSTE

onntag 15.01. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufgelegenheit in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtker)
Kollekte: Für die Arbeit mit Menschen mit Behinderungen
Sonntag 22.01. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Böck) Kollekte: Für die eigene Gemeinde
Sonntag 29.01. 11.00 Uhr Familienkirche im Ev. Gemeindehaus (Pfarrer Lüdtker und Fakir-Team)
Kollekte: Für die Frankfurter Bibelgesellschaft (Bibelwerk der EKHN)

VERANSTALTUNGEN

Dienstag 17.01. 18.00 Uhr Ghostpastors
Kirchenchor
Mittwoch 18.01. 10.00 Uhr Krabbelgruppe
15.30 Uhr Spielkreis
16.00 Uhr Ghostpastors
Freitag 20.01. 20.00 Uhr Buchlesung mit Herbert Lüdtker aus seinem Buch „Glücksmomente“ (Einlass ab 19.30 Uhr)
Sonntag 22.01. 15.00 Uhr Kaffeehausmusik
Montag 23.01. 19.30 Uhr Kinder- und Jugendausschuss
Dienstag 24.01. 18.00 Uhr Ghostpastors
20.00 Uhr Kirchenchor
Mittwoch 25.01. 10.00 Uhr Krabbelgruppe
15.30 Uhr Spielkreis
16.00 Uhr Ghostpastors
Donnerstag 26.01. 15.00 Uhr Seniorenkreis
18.00 Uhr Vorbereitungstreffen Weltgebetstag
Freitag 27.01. 18.30 Uhr Folklore

TuS Steinbach - Tischtennis

TuS-Tischtennis - Bilanz 2011!

Erneut wurden 3 Senioren Teams zur Teilnahme an den Punktrunden gemeldet und die Ergebnisse können sich zum Ende der Hinrunde durchaus sehen lassen. Fangen wir natürlich mit den „Überfliegern“ an. In der 3. Kreisklasse, bestehend aus 4er Mannschaften, belegt die **3. Senioren** gemeinsam mit dem SV Seulberg die Tabellenspitze. Beide Teams haben bisher keine Partie verloren und gegeneinander 8:8 gespielt. Etwas pessimistisch ging es in die Runde, doch der neue Mannschaftsführer René Zeipert hatte bei seinen Team-Aufstellungen fast immer das richtige Gespür und so wurden 7 Siege und zwei Unentschieden eingespielt. Die Stützen der Mannschaft waren eindeutig Klaus Beckmann (12 Siege/2 Niederlagen), Manfred Ecker (9/1) sowie der ehrgeizige Thomas Kirschall, der es auf eine Bilanz von 10:3 brachte. Routinier Walter Leffler mußte wegen Beschwerden am Schlagarm ein paar unnötige Niederlagen quittieren (8:5) und Cedric Juhel startete in seine erste komplette Saison ebenso positiv (9:6).

In der Bezirksklasse hieß es für die **1. Mannschaft** erneut den Abstieg zu vermeiden. Nach dem schmerzlichen Abgang des letzten Jugendspielers aus den vergangenen Jahren, wurde diese Aufgabe zur Herausforderung. Doch mit dem 8. Rang nach der Vorrunde u. einem bereits durchaus komfortablen Vorsprung auf die Abstiegsränge scheint das Ziel auch diesmal erreichbar. Arnd Bohl (9 Siege/12 Niederlagen), Volker Kitz (9:7), Michael Euler (4:5), Karlheinz Günther (5:13), Winfried Gerstner (7/8) und Harald Feuerbach (6:6) konnten immer eine geschlossene Mannschaftsleistung bieten und dies war wohl der Schlüssel zum Erfolg. Einen Top Ten Spieler gibt es zwar nicht, aber das muß bei einer Mannschaftssportart auch nicht sein. Immerhin konnten sich Arnd und Volker mit der ansehnlichen Bilanz von 9:2 Doppeln auf den 5ten Platz spielen.

Das **2. Senioren Team** konnte allerdings ihr Ziel in der 1. Kreisklasse (noch) nicht erreichen. Mit nur 3 Punkten belegten die Mannschaften von Mannschaftsführer Michael Baginski den letzten Platz. Allerdings wurde zwei fest eingeplante Siege wegen massiver Aufstellungsprobleme quasi verschenkt und auch der ein oder andere sonstige Punkt fiel dieser Misere zum Opfer. Dennis Bierwerth spielte die erwartete positive Vorrunde mit 11 Siegen und 5 Niederlagen. Frank Rössler (5/5) und Helmut Sandau (6/11) blieben hinter den Erwartungen zurück. Christian Blindenhöfer (3/9) mußte zu häufig im vorderen Paarkreuz spielen, welches doch noch eine Nummer zu hoch war. Carsten Söhns (8/8) spielte solide und Michael Baginski (3/11) fand in seiner Premierensaison in der 2. Mannschaft erst spät zu seiner Form. Es ist noch nicht aller Tage Abend, doch nur eine deutliche Steigerung und eine vollständige Mannschaft bei den entscheidenden Begegnungen kann den Klassenerhalt noch wahr werden lassen.

Winfried Gerstner

4. Brettchenturnier im Jahr 2012

Die Abteilung TuS Tischtennis hat das Jahr 2012 mit dem 4. Brettchenturnier eröffnet. Kurz nach der Jahreswende fanden sich die Aktiven in der Friedrich-Hill-Halle ein, um den Meister mit dem ungewohnten Schläger, einem einfachen Holz und zwei dünne Noppengummis ohne Unterlage, auszuspielen. Der Reiz liegt darin, daß jeder das gleiche Material spielt und damit auch die vermeintlichen Top-Leute nicht gleich die Favoritenrolle übernehmen. Abteilungsleiter Harald Feuerbach hatte bereits die Vorbereitungen zur Gruppenauslosung getroffen, da mußten die Pläne nochmals korrigiert werden, da immer mehr Teilnehmer in der Halle auftauchten. Nahmen in den letzten Jahren so um die 12-14 Spieler teil, so konnte diesmal ein Teilnehmerrekord aufgestellt werden. 21 (!) Teilnehmer warteten gespannt auf die Gruppeneinteilung und das bedeutete sogar, daß die vor 4 Jahren gekauften 20 „Brettchen“ gar nicht ausreichten.

Die Gruppenphase wurde an 8 Tischen gespielt und in der Halle schoberte es was das Zeug hielt, wenn die kleinen Zelluloid-Bälle mit den harten Brettchen in Kontakt kamen. Auch die teils nicht ganz druckreifen ärgerlichen Aussprüche, wenn mal der ein oder andere Ball nicht so flog wie das mit dem eigenen Material üblich ist, sorgten für eine „lebhaft“ Stimmung. Trotz der Materialgleichheit qualifizierten sich für das Viertelfinale der größte Teil der üblichen Favoriten. Vorjahressieger Arnd Bohl stand hier nach einem schnellen 0:2 Satzrückstand fast vor dem Aus, konnte dann aber mit einem Kraftakt doch noch das Halbfinale erreichen. Hier traf er auf unseren Oldie Karlheinz Günther, mußte aber nach erneut harten Kampf in der Verlängerung des fünften Satzes doch die Segel streichen. Weniger Mühe hatte dagegen Dennis Bierwerth, der sich recht deutlich gegen seinen Mannschaftskameraden Frank Rössler durchsetzte. Das Endspiel war dann lange eine ausgeglichene Angelegenheit. Keiner der Kontrahenten konnte sich entscheidend absetzen und so mußte auch



hier der fünfte Satz für die Entscheidung sorgen. Dennis zeigt das aggressivere Spiel und holte sich erstmals, nach vielen zweiten Plätzen, einen Titel seit seiner Zugehörigkeit zur TuS Tischtennis. Es war zwar noch nicht das begehrte „Sieger-T-Shirt“, doch auch die 3 Liter Magnum konnte sich als Preis sehen lassen. Wie üblich verbrachten die TTler dann den Rest des Abends im Sportlertreff, wo Rippchen, Rindswürste, Kraut und Kartoffelpüree zur Stärkung bereit standen. Natürlich mußte auch der Flüssigkeitshaushalt wieder ausgeglichen werden und so wurde noch lange und ausführlich über die vorangegangenen Spiele diskutiert. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr

Winfried Gerstner



TuS Steinbach - Frauen-Gymnastik -

Bischof von Myra und die 40 Frauen



Am 12. Dezember, genau eine Woche nach seinem offiziellen Termin freuen sich die TUS'is - die Frauen der Gymnastik-Abteilungen des TuS - über sein Erscheinen. Mit Scanner-Blick hat der Bischof sofort festgestellt, dass von den Anwesenden an diesem Abend doch einige bei unseren Trainingsstunden Montagabends nicht so häufig anzutreffen sind - so einem Kirchenmann entgeht doch nichts. Oh je, das Unglück nahm seinen Lauf. Jetzt wollte er auch noch spontan ein Weihnachtsgedicht hören. Nach einem leicht missglückten Versuch konnten wir ihn dann doch noch zufriedenstellen. Er hatte uns auch etwas mitgebracht.

In einem großen Jutesack war für jeden ein kleines Säckchen, gefüllt mit Nüssen. Der Bischof ist doch ein guter, aber auch ein gestrenger Mann. Nachdem er seine knackigen Gaben verteilt hatte waren wir jetzt wieder in der Pflicht. „Ein Weihnachtslied, bitte meine Damen!“ Was passt am besten zu einer lustigen Frauenrunde? „Lasst uns froh und munter sein und uns recht von Herzen freuen“ . . . Das taten wir dann auch. Ein Dankeschön für den Bischof von Myra alias Jochen Entzeroth, unseren langjährigen TuS-GURU, der sich zukünftig ein wenig mehr Privatleben gönnen möchte. Ein Dankeschön an unseren Vorstand Thomas Baumgart, der sich die Zeit genommen hat mit uns zu feiern und sich alles geduldig angehört hat, was uns auf der Seele lag. Zum Schluss, ein dickes Dankeschön an die Übungsleiterinnen Gertrud Meier, Renate Neumann, Rita Schuka und Monika Windecker.



TuS Steinbach - Handball-Damen

Klarer Auswärtssieg bei der SG 28

SG 28 Frankfurt - FSG Steinbach/Kronberg/Sulzbach 10:20
Im letzten Spiel des Jahres zeigte sich die FSG über 60 Minuten von ihrer schlechtesten Seite. Im Angriff wurde extrem nervös und ohne Druck gespielt, in der Abwehr stellenweise ziemlich unachtsam, im Ganzen irgendwie gehemmt. Man merkte schon bei Warmmachen, dass die Mannschaft dieses Spiel zu leicht nahm. So wurden von Anfang an sehr viele Chancen im Angriff vertändelt und so stand es nach 12 Minuten 2:1 für die Gastgeber. Ab der 20. Minute (3:4) gab die FSG die Führung nicht mehr her und baute endlich die Führung aus, was dennoch ein mühsames Unterfangen war. Zwischen der 41. Minute (6:12) und der 48. Minute (9:12) machten es die FSG-



TuS Steinbach - Handball-Männer

TuS-Handball. Ergebnisse der Männer und der Männlichen Jugend B
MJB verpasst Sprung ins obere Tabellendrittel

Handball-Bilanz vom 2. Advent: 6 Spiele, 3 Siege, 3 Niederlagen & ein verregener und trotzdem gelungener Weihnachtsmarkt
MSG II : TSG Nordwest 25:22 (11:9)

Durch eine starke Mannschaftsleistung konnte die MSG gegen den Tabellenzweiten der Bezirksliga A, TSG Nordwest, einen 25:22 Überraschungssieg einfahren. Es spielten: Alim Khaliq (TW), Patrick Bühler (TW), Jürgen Reusch (8), Sebastian Haufe (4/1), Andreas Knoche (4), Sebastian Herbst (2), Martin Jakob (2), Andre Szabo (2), Sascha Wentzel (1), Lars Steinmetz (1), Tomoki Ohsuga (1), Felix Kistner, Jan Ferner, Dennis Becker. **Jan Ferner**

MSG : MSG Linden 26:32 (10:16)

Die Gastgeber hatten sich im Duell der Aufsteiger viel vorgenommen und es lief auch anders als sonst. Nur: Diesmal konnte man mit dem ersten Durchgang nicht zufrieden sein, dafür war die zweite Halbzeit gut. Es spielten: Salamone, Michelson; Drosdek (8/2), Günther (5), Unterharnscheidt (4/2), Weigand (3), Braum, Hausmann (je 2), Jankovic, Panek (je 1), Pfeiffer, Urbschat, Lieker. **Sascha Brack**

TuS Steinbach - Turnen -

Jochems letzte Turnstunde



Am 20.12.2011 hatte Jochem Entzeroth seine letzte "reguläre" Turnstunde "Gerätturnen männlich". Aus diesem Anlass waren einige "alte Weggefährten" seiner 38jährigen Tätigkeit zu einem kleinen Umtrunk gekommen. Auch der Vorstand nahm die Gelegenheit wahr, Jochem als Übungsleiter zu verabschieden und ihm seinen Dank für das langjährige Engagement auszusprechen. Zusammen mit Jochem wurde auch Leila Weil verabschiedet, die ihn viele Jahre beim Training mit den Turnjungs unterstützt hat.



Damen nochmal spannend. Danach ließ man allerdings nichts mehr anbrennen, stand in der Abwehr besser und warf Tor um Tor. Insgesamt wurden noch 6 Strafwürfe leichtfertig vergeben. Eine gut aufgelegte Szilvia Gaalova führte heute die Mannschaft zum verdienten Sieg, ohne sie hätten wir heute Hinten und Vorne enorme Probleme gehabt. "Man muss sagen: Egal, Hauptsache gewonnen. Dass trotzdem 10 Tore Unterschied am Ende dabei raus kamen, lag nur am schwachen Gegner. Normalerweise hätten es deutlich mehr sein müssen!"
Der Kader: Nina Diener, Szilvia Gaalova, Daniela Wingerter, Laura Bargon, Marion Kleinke, Alexandra Masuch, Marijke Masuch, Saskia Borchert, Andrea Schmitz, Denise Fuchsberger, Stefanie Setzer, Sina Ende, Melanie Lotz, Jennifer Hart, Margarete Beetz, Romy Varga, Monika Skiepkko, Kerstin Stamm; Trainer: Michael Egersdörfer + Jürgen Schulze

Steinbacher Ärzte informieren:

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

Dr. Abdelsalam Mousa · Berliner Str 7 · Tel.: 98 16 20
Fax: 98 16 21 · Email: abdel salam.mousa@t-online.de
Sprechzeiten: Mo 8 - 12 + 16 - 18
Di 8 - 12 + 16 - 18, Mi 8 - 12, Do + Fr 8 - 12 + 16 - 18

Dr. Jörg Odewald · Am Schießberg 3 · Tel.: 7 24 77
Fax: 7 95 90 · Email: rezepte@dr-odewald.de
Sprechzeiten: Mo 8 - 12 + 15 - 18
Di 8 - 12 + 15 - 19, Mi 8 - 13
Do 7 - 12 + 15 - 18, Fr 8 - 14 für Berufstätige
Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

Gemeinschaftspraxis
Dr. Tim Orth-Tannenberg · Dr. Ursula Orth-Tannenberg
Taunusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44

Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
Sprechzeiten: Mo 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17
Di 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Mi 7:30 - 12
Do 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Fr 7:30 - 12 u. nach Vereinbarung
Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36
Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus Bad Homburg · Urseler Strasse 33 · Tel.: 06 172-19292
(dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten)
Rettungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112

TuS Steinbach - Wandern -

Jahresabschlusswanderung mit Vergabe der TuS Wanderabzeichen

Diesmal hatte sich das Jahresabschlusswandervorbereitungsteam - Gerda und Margot - etwas Weihnachtliches ausgedacht: Zu Fuß zum Bad Homburger Weihnachtsmarkt (8,4 km hin) und wer wollte auch wanderfußläufig zurück. Zum Wetter: Wieder mal am Tag zuvor und am Tag danach Regen aber am Wandertermin der TuS-Wandersparte fast Sonnenschein pur, bzw. trocken, wunderbar und gut wanderbar. Nach etwa zweistündiger Wanderung betraten die Wanderinnen und Wanderer der TuS den Schlossgarten vom Schloss, welches vom Landgrafen Friedrich II. durch den Baumeister Paul Andrich um 1679-86 anstelle einer mittelalterlichen Burg errichtet wurde. Ein paar Meter zum Schlossberg hinauf und schon standen wir am östlichen Schlosseingang an der Libanon Zeder.



Dies wurde 1820 vor dem Königsflügel im Schloss Bad Homburg gepflanzt. Hier wurde auch für 13:30 Uhr der Treffpunkt vereinbart für die Fitten, die noch nicht ausgepowert waren, nachdem zuvor freies Ausschwärmen auf dem Weihnachtsmarkt vereinbart wurde und die möglichen Abfahrtszeiten mit Bus oder Bahn für unsere Freudigen mitgeteilt waren. Pünktlich um 13:30 Uhr trafen sich neun (9) Fitte verstärkt durch Sabine, die erst zur Rückwanderung zu uns stieß. Dass die Fitten nicht den gleichen Weg wie herzu nehmen, war fast zu vermuten und so wurde ein forsches Wandertempo eingeschlagen und nach dem das Stadtgeläuf im Hintergrund lag, konnte auf freiem Feld, klarer Luft dieser schöne Wandertag genossen werden.

Dank an dieser Stelle an unseren Mitwanderpräsidenten Stefan Rainer für die vorbereitete Beamerpräsentation von unseren Wanderungen im vergangenen Jahr. Der Rest - bevor man auseinander ging und sich glückwünschend für Weihachten und das neue Jahr verabschiedete - ist schnell berichtet. Traditionell wurden die Wanderauszeichnungen an diejenigen verteilt, die im vergangenen Jahr ganz eifrig mit von der Partie waren. Der Steinbacher Wanderschuh in bronze (bis zu 3-mal dabei), silber (bis zu 8-mal dabei) und in gold (bis zu 13-mal dabei). Erfreulich, dass fast 15 TuS-Wanderinnen und -Wanderer die goldene Auszeichnungen erhielten. So langsam ging auch dieser in Erinnerung bleibende Tag seinem Ende entgegen und im Kopf aller Anwesenden schwang noch beim Nachhausegehen nach: Wandern mit der TuS . . . auch zum Jahresabschluss wie immer ein Hochgenuss.
Jochem Entzeroth



Steinbacher Carneval Club 1974

Vorverkaufstart des SCC-Steinbach

Die Kampagne ist im vollen Gang und das Programm der großen SCC Sitzungen steht. Viele Künstler aus Nah und Fern geben sich an der Fremden- und Seniorensitzung die Ehre und wollen uns mit ihren Auftritten erfreuen. Auch die Mitglieder des SCC haben wieder viel gearbeitet und trainiert um Sie zu erfreuen und den Abend glanzvoll mit viel Humor und Spaß zu gestalten. Neben den Auftritten unserer eigenen Gruppen haben wir zwei Gastredner, sowie viele musikalische Künstler, die sie überraschen und mitreißen werden. Unser frisch gebackenes Elferatsmitglied Stefan Naas hält natürlich das Protokoll über das vergangene Jahr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und werden nach dem ersten Verkauf der Karten auf dem Steinbacher Weihnachtsmarkt, den offiziellen Vorverkauf ab 10.01.2012 starten. Wie immer erhalten Sie die Karten bei Elektro Windecker in Steinbach (Bahnstr./Ecke Gartenstr.). Das offizielle Sitzungsplakat finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.scc-steinbach1974.de
Ihr Steinbacher Carnivals Club 1974 e.V.

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Narren wollen am 29. Januar 2012 das Steinbacher Rathaus stürmen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wie uns aus wohlunterrichteten Kreisen bekannt geworden ist, versuchen auch dieses Jahr wieder die Narren des Steinbacher Carnivals Clubs, unterstützt von den Tollitäten, Gardeeinheiten, Musikzügen und Abordnungen aus benachbarten Städten und Gemeinden, das Rathaus zu stürmen und die Stadtkasse habhaft zu werden. Unter Kanonenbeschuss soll ich gezwungen werden, meine Amtsgeschäfte für die Dauer der 5. Jahreszeit den Narren zu übertragen. Dieses große Spektakel soll am Sonntag, dem 29. Januar 2012 um 14.11 Uhr stattfinden. Aus diesem Grunde gebe ich bekannt, dass das Rathaus ab dieser Zeit verbarrikadiert ist. Wir sind gut gerüstet und verfügen über ausreichend süße Munition zur Verteidigung. Sollte die Narrenschar trotz dieser eindringlichen Warnung in der Nähe des Rathauses auftauchen, so bin ich, unterstützt durch den Magistrat und die Stadtverordneten sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, zur Verteidigung bereit und werde sie gebührend empfangen und das Rathaus bis zur letzten Munitionsknolle verteidigen. Weiterhin wurde bekannt, dass im Anschluss an die Erstürmung des Rathauses eine fröhliche Siegesfeier im Bürgerhaus stattfinden soll. Falls wider Erwarten das Rathaus von den Narren erstürmt werden sollte, werden wir als gute Verlierer selbstverständlich daran teilnehmen und laden die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt dazu herzlich ein.
Ihr Stefan Naas, Bürgermeister

W.+F. MÜLLER GmbH



Markisen • Jalousien
Rollläden • Rolltore
Elektr. Antriebe

Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 • Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen,

könnte genausogut

seine Uhr anhalten,
um Zeit zu gewinnen.

Weihnachtsbaum-Abholung
Mittwoch 18. Januar 2012

Es wird nur einmal im gesamten Stadtgebiet Steinbachs abgeholt. Ab 7.00 Uhr.

**WIR SUCHEN für unseren Mitarbeiter eine
1-2 ZIMMER-WOHNUNG
in Steinbach oder Umgebung.
AMBULANTER PFLEGEDIENST UTE SAM**

Bornhohl 23 • 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 - 98 23 03 • Fax: 0 61 71 - 98 23 04



KLEINANZEIGEN

VERSCHIEDENES - GEWERBLICH

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. PKW An + Verkauf. Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179 - 3214900 + Tel./Fax 06171-979710

IMMOBILIEN - PRIVAT

Steinbach. Kein HH, 3 Zi-Whg., 2.OG, 92qm, EBK, G-WC, Wohn- und Ess-Zi. sowie Flur mit Parkett, gr. Süd-Balkon, ruhige Wohnanl. am Feldrand zu verm. ab 1.Jan.2012, Miete 696.- € inkl. PKW-Stellpl.+ NK/Kt. Tel. 0179 / 5046 078

Steinbach. VERMIETUNG. Ab sofort Steinbach/Ts.: Attraktive 3 Zi-Whg., 92 qm, Wfl., Balkon, Gäste-WC, Laminatboden, inkl. Stellplatz, ruhige Lage, Miete 700,- € + NK + 3 MM Kt., von Privat. Tel. 01577 / 19 00 767

Stadtbücherei Steinbach (Ts.) sucht Honorarkraft

Die Stadtbücherei Steinbach (Taunus) sucht ab sofort eine **bücherbegeisterte Mitarbeiterin / einen bücherbegeisterten Mitarbeiter als Honorarkraft für 5 Stunden / Woche (nachmittags) für Ausleihaktivitäten.**

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an das Amt für soziale Angelegenheiten, Kronberger Straße 2, 61449 Steinbach (Taunus), Tel. 06171-980771. Stadtbücherei Steinbach (Ts.), Tel. 06171-980167.

Nicholas Orth IT-Services - EDV Beratung

Homebanking am Computer?

Sie sollten die Sicherheit am Computer immer aktuell halten. Wir beraten Sie unabhängig.

Tel.: 06171 - 95116101

verkaufen
vermieten
verwalten

APPEL
IMMOBILIEN
Hartmuth C. Appel

☎ 06171 - 98520
Praunheimer Weg 15
61449 Steinbach (Taunus)
Seit 1974 in Steinbach



Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Parkregelung in der Obergasse

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Anwohnerinnen und Anwohner der Obergasse, wie Sie sicherlich wissen, ist die Straßenbreite im oberen Bereich der Obergasse (ab Hausnr. 39) gering, die Straße sehr eng; insbesondere wenn auf beiden Seiten geparkt wird. Dies hat in der Vergangenheit dazu geführt, dass es zu Problemen bei der Schneeräumung und der Müllabfuhr kam, da große Autos hier nicht problemlos durchfahren können. Von Seiten vieler Anwohner besteht eine große Nachfrage nach öffentlichen Parkplätzen, da einige Häuser nicht über ausreichende Stellmöglichkeiten auf dem Grundstück verfügen. Früher wurde deshalb auf dem Gehweg geparkt. Grundsätzlich gilt: Der Bürgersteig ist - falls keine Markierung vorhanden ist - für Fußgänger freizuhalten. Dies ist im Fall der Obergasse besonders wichtig, da diese Fußweg für die Kinder des katholischen Kindergartens und für viele Spaziergänger ist. Die Stadt hat nach einigen probeweisen Verkehrsregelungen mit der jetzt vorgenommenen Beschilderung versucht, die unterschiedlichen Nutzungsinteressen der Anwohner, Fußgänger und der Öffentlichkeit (insbesondere auch Entsorger, Räumfahrzeuge, Feuerwehr, Rettungsfahrzeuge) weitgehend in Einklang zu bringen: Auf einer Seite der Obergasse wurde eine Markierung vorgenommen, die das Parken auf dem durch die Bäume ohnehin geteilten Gehweg erlaubt. Auf der anderen Seite der Obergasse kann auf der Straße (nicht jedoch auf dem Gehweg, dieser ist den Fußgängern vorbehalten) geparkt werden, wenn die Restfahrbahnbreite im konkreten Fall für Entsorgungsfahrzeug oder größerem PKW ausreichend bleibt. Ich darf alle Anwohner um gegenseitige Rücksichtnahme bitten. Nur so kann gewährleistet werden, dass trotz der besonderen Straßenverhältnisse jedem Verkehrsteilnehmer weitgehend Rechnung getragen wird.
Ihr Stefan Naas

GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr:

Ganz STEINBACH !!!
Montag 16. Januar

IHRE APOTHEKER

Unsere Angebote
für Januar 2012

Orlistat Hexal, 60mg Hartkapseln, 84 Stk.



-20%

€ 34,99
UVP € 43,99

Aspirin Complex Granulat, 10 Beutel



-24%

€ 6,29
UVP € 8,32

Orthomol Arthro plus Granulat + 1 Kapsel,
30 Tagesportionen



-17%

€ 51,99
UVP € 62,99

Nicotinell Nicotinpflaster stark, 7 Stk.



-21%

€ 18,99
UVP € 24,11

OMRON RX-Classic, Blutdruckmessgerät



-50%

€ 19,95
UVP € 39,90

Transpulmin Bad,
200ml



Sonderpreis

€ 5,99

Contour Sensoren, 50 Stk.



-23%

€ 27,99
UVP € 36,32

Mucoangin gegen Halsschmerzen
Minze oder Waldbeere, 18 Lutschtabletten



-23%

€ 5,29
UVP € 6,90

Bronchicum Elixir,
100ml



-23%

€ 5,29
UVP € 6,90

Unsere Aktion
des Monats

Im Winter benötigt die Haut
mehr Schutz

Wir haben für Sie
Pflegetipps für die
empfindliche Winterhaut.

Juckreiz Hautrötungen
Trockene Haut

20% Rabatt

regulärer Preis

regulärer Preis

regulärer Preis

regulärer Preis

regulärer Preis

regulärer Preis

regulärer Preis

regulärer Preis

regulärer Preis

regulärer Preis

regulärer Preis

regulärer Preis

Voltaren Schmerzgel, 150gr



-24%

€ 11,99
UVP € 15,99

Unsere Angebote sind gültig vom 1. - 31. Januar 2012. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MwSt. UVP= unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Für alle Medikamente gilt: Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Die Angebote erhalten Sie in den folgender IHRE APOTHEKER Apotheke:

Central Apotheke
Bahnstr. 51, 61449 Steinbach
Tel: 06171 - 91 61-1 00

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 20:00
Sa 9:00 - 18:00



Siegen Vollege des Capote erhalten Sie
3-Euro-Sofortrabatt

bei einem Einkauf ab 25 Euro*

*Der Betrag wird mit dem Einkauf verrechnet.

Nicht einlösbar für den Einkauf von verschreibungspflichtigen, rezeptfreien Artikeln, Rezeptzubehören, Sonderpreisen und Angeboten.

IHRE APOTHEKER

Aktion gültig vom 1.1. - 31.1.2012

Nur eine Gutscheine pro Person.